



Pressemitteilung

Von : EurObserv'ER
Betreff : **Barometer Solarthermie**

zum kostenlosen Download verfügbar: <http://www.eurobserv-er.org>

(PDF, 22 Seiten, Englisch/Französisch, 2.9 MB)



Datum : Juni 2010
Seiten : 2

EurObserv'ER-Konsortium veröffentlicht Solarthermie-Barometer

Die für das Jahr 2009 von EurObserv'ER geschätzte Oberfläche an installierten Thermokollektoren in allen Ländern der EU beträgt ca. 4,17 Millionen m² (entspricht einer Wärmekapazität von 2,9 GWth). (► Tabelle 2 auf Seite 5 der PDF-Datei) Das bedeutet einen Marktrückgang von 10 % im Vergleich zum Vorjahr 2008.

Die Gesamtoberfläche an thermischen Sonnenkollektoren, die derzeit innerhalb der EU in Gebrauch sind, beträgt 32,6 Millionen m², was einer Kapazität von 22,8 GWth entspricht. Die größten nationalen Thermoanlagen finden sich in Deutschland, Österreich und Griechenland. (► Tabelle 3 auf Seite 13 der PDF-Datei)

Zypern liegt in Bezug auf die Pro-Kopf-Fläche mit 873,9 m² pro 1000 Einwohner an erster Stelle, vor Österreich (517,1 m² pro 1000 Einwohner) und Griechenland (360,5 m² pro 1000 Einwohner) (► Tabelle 4 auf Seite 14 der PDF-Datei). 2009 waren am europäischen Markt verglaste Flachkollektoren vorherrschend, die 86,6 % gegenüber 9,8 % an Vakuumröhrenkollektoren und 3,6 % an unverglasten Kollektoren ausmachten. (► Grafik 1 auf Seite 8 der PDF-Datei)

Neben den Marktdaten des Jahres 2009 für jedes EU-Mitgliedsland werden im neuen Barometer außerdem Politiken im Bereich der Solarthermie analysiert, die Entwicklungen in ausgewählten Ländern beleuchtet und führende Unternehmen der Solarthermiebranche vorgestellt. Eine Prognose für 2010 schließt den Bericht ab.

Der EurObserv'ER Photovoltaik-Report steht hier als kostenloser Download zur Verfügung: <http://www.eurobserv-er.org/pdf/baro197.asp>

Das **nächste Barometer** wird im **Juli** 2010 zum Thema **Biokraftstoffe** veröffentlicht.

Das EurObserv'ER Barometer

Das EurObserv'ER Konsortium richtet sich alle zwei Monate mit der Veröffentlichung sogenannter Barometer an die Presse und die interessierte Öffentlichkeit. Die Barometer fassen den jeweils neuesten Entwicklungsstand der verschiedenen erneuerbaren Energietechnologien (Solarenergie, Windenergie, Wasserkraft, Geothermie und Biomasse) in den Ländern der Europäischen Union zusammen. Ein jährlich aktualisiertes [Überblicksbarometer](#) thematisiert zum Jahresende zudem die sozioökonomischen Aspekte (Beschäftigung und Umsatz) der erneuerbaren Energien.

EurObserv'ER versendet **E-Mail-Benachrichtigungen**, sobald ein neues Barometer veröffentlicht wurde. Wenn Sie diesen Dienst abonnieren möchten, geben Sie bitte Ihre E-Mail-Adresse ein. Sie werden dann künftig über alle Neuveröffentlichungen informiert. Siehe <http://www.eurobserv-er.org>

Das EurObserv'ER Barometer ist ein Projekt, das von der Europäischen Kommission im Rahmen des Programms „*Intelligent Energy Europe*“ von der DG TREN gefördert wird. Das Projekt wird außerdem von der französischen Agentur für Umwelt und Energie Ademe (Agence de l'environnement et de la maîtrise de l'énergie) unterstützt.

Intelligent Energy  Europe

Kostenloser Download

Alle zweisprachigen (Englisch/Französisch) EurObserv'ER Barometer stehen auf folgender Webseite im PDF-Format zum Download bereit:

<http://www.eurobserv-er.org/downloads.asp>

Hinweis: Mithilfe der interaktiven Datenbank auf der Webseite (klicken Sie auf '*Interactive EurObserv'ER Database*') können Sie die Barometer-Daten auch separat herunterladen. Dies ermöglicht es Ihnen, eigene Diagramme für Ihre Publikation zu erstellen.

Hinweis an die Herausgeber, nicht zur Veröffentlichung

Weitere Informationen zum EurObserv'ER Barometer erhalten Sie bei:

Herrn Frédéric Tuillé oder Herrn Gaëtan Fovez
Tel: +33 (0) 1 44180080
E-Mail: observ.er@energies-renouvelables.org



Bitte an die Herausgeber: Sollten Sie diese Pressemitteilung für einen Artikel verwenden, würde sich das Konsortium über einen kurzen Hinweis an die oben genannte E-Mail-Adresse freuen.

Wenn Sie einen Web-Link zu einem Artikel des Barometers installieren möchten, verlinken Sie bitte mit <http://www.eurobserv-er.org/downloads.asp> oder <http://www.eurobserv-er.org/pdf/baro197.asp> und nicht direkt mit der PDF-Datei.

Für den sachlichen Inhalt vorliegender Studie sind allein die Autoren verantwortlich. In keinem Fall kann die Europäische Kommission für die in diesem Dokument aufgeführten Informationen oder ihre Verwendung verantwortlich gemacht werden.

